

Morgenweb, 23.09.2021

Hockey - MHC erwartet gegen Hamburger Teams Siege

Doppelpacks gegen Hanseaten

■ VOR 14 STUNDEN ■ VON AND ■ LESEDAUER: 1 MIN

Mannheim. In der Feldhockey-Bundesliga der Herren steht beiden Mannheimer Teams am Wochenende ein Heimspielpack ins Haus. Der TSV Mannheim Hockey hat dabei am Samstag (14 Uhr) den Hamburger Polo Club zu Gast, während am Sonntag (12 Uhr) der UHC Hamburg seine Visitenkarte unter dem Fernmeldeturm abgibt. Für den UHC geht es auch am Samstag (14.30 Uhr) schon in der Quadratestadt zur Sache: Die Hamburger treten beim Mannheimer HC am Neckarplatt an. In der MHC Arena wird auch am Sonntag (14.30 Uhr) gespielt, wenn die Hausherren den Hamburger Polo Club empfangen.

„Wir wollen sechs Punkte holen und ähnlich dominant auftreten, wie zuletzt im Heimsieg gegen den HTHC. Das wird sicherlich nicht so einfach. Der UHC ist nicht so gut gestartet und sie wollen da sicherlich eine Wende reinkriegen und Polo hat sich gut verstärkt und ist ein Top-Team“, hat MHC-Co-Trainer Peter Maschke klare Vorstellungen vom Verlauf der beiden Partien. Während Alexander Schöllkopf weiterhin ausfällt, hat Peer Hinrichs einen Mittelhandbruch erlitten. „Danny Nguyen hat sich am Dienstag im Training verletzt, bei ihm werden wir abwarten müssen“, hat Maschke die Hoffnung auf einen Einsatz noch nicht ganz aufgegeben.

TSVMH gegen Polo Außenseiter

„Gegen Polo sind wir ganz klar der Underdog. Sie sind noch mal besser geworden als letzte Saison, haben eine richtig gute Ecke und mit Paul Smith von Großflottbek einen Stürmer dazugewonnen, der sie im Angriff noch gefährlicher macht“, sieht TSVMH-Trainer Carsten-Felix Müller die Schwarz-Weiß-Roten am Samstag klar in der Außenseiterrolle.

„Gegen den UHC rechnen wir uns am Sonntag schon mehr aus, weil es eine Mannschaft ist, die uns liegt, da ist schon ein offener Schlagabtausch zu erwarten“, ist Müller nicht entgangen, dass der UHC zuletzt gegen den Aufsteiger Düsseldorf ein 0:1 kassiert hat. ■